

GB: Inflation weiterhin zweistellig

London. Die Inflationsrate in Großbritannien ist im März nur leicht gesunken. Die Verbraucherpreise stiegen um 10,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat, wie das Statistikamt am Mittwoch in London mitteilte. Im Februar hatte die Teuerungsrate 10,4 Prozent betragen. Die britische Rate ist die höchste in Westeuropa. Preistreiber Nummer eins sind die Nahrungsmittel. Nach Angaben des Statistikamtes stiegen die Preise für Lebensmittel und alkoholfreie Getränke im März um 19,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Das ist der stärkste Anstieg seit August 1977. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/449208.gb-inflation-weiterhin-zweistellig.html>